

Steinhof: Stilistische Annäherung an die Jugendstil-Bebauung?

Im Areal des Jugendstil-Gesamtkunstwerks Otto-Wagner-Spital in Steinhof (Wien-Penzing) wachsen derzeit weitere Rohbauten der Wohnbaugesellschaft GESIBA in die Höhe. Eigentlich sollten sich die Neubauten laut Anweisung des Bundesdenkmalamts stilistisch in die historische Bausubstanz einfügen. Dies scheint nicht immer gelungen. Im Folgenden ein Rätsel für unsere Leser: Eines der beiden Fotos zeigt einen GESIBA-Neubau im Otto-Wagner-Spital, bei dem die Anmutung von Jugendstil nicht sehr deutlich erkennbar ist (Foto vom Dezember 2020), das andere Bild zeigt einen 1943 errichteten Hochbunker aus dem Zweiten Weltkrieg in der ehemaligen Neptunwerft in Rostock, der stilistisch nicht unähnlich wirkt. Erkennen Sie, welches Foto was zeigt?

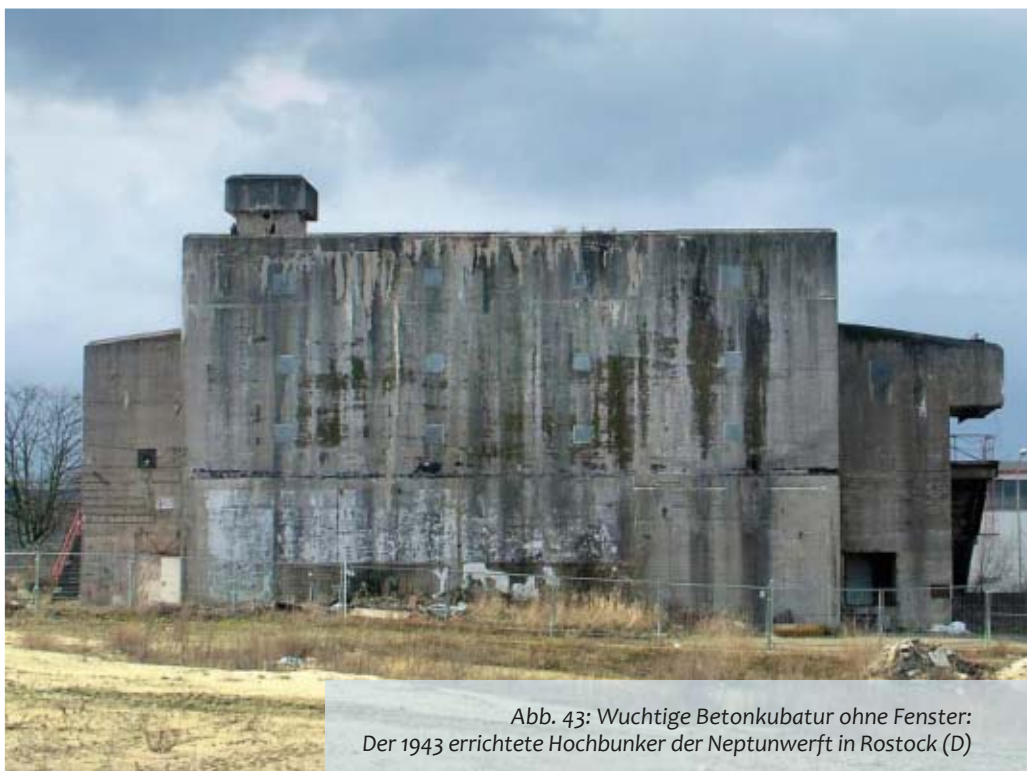


Abb. 43: Wuchtige Betonkubatur ohne Fenster: Der 1943 errichtete Hochbunker der Neptunwerft in Rostock (D)



Abb. 44: Wuchtige Betonkubatur mit einigen wenigen Mini-Fenstern: Bei dem GESIBA-Neubau im Otto-Wagner-Areal am Steinhof ist keine Rücksichtnahme auf die umgebende, sensible Jugendstil-Architektur erkennbar!

Foto©2020-12-23:
www.graffitimuseum.at
www.steinhof-erhalten.at/
www.facebook.com/groups/weltkulturerbe/